



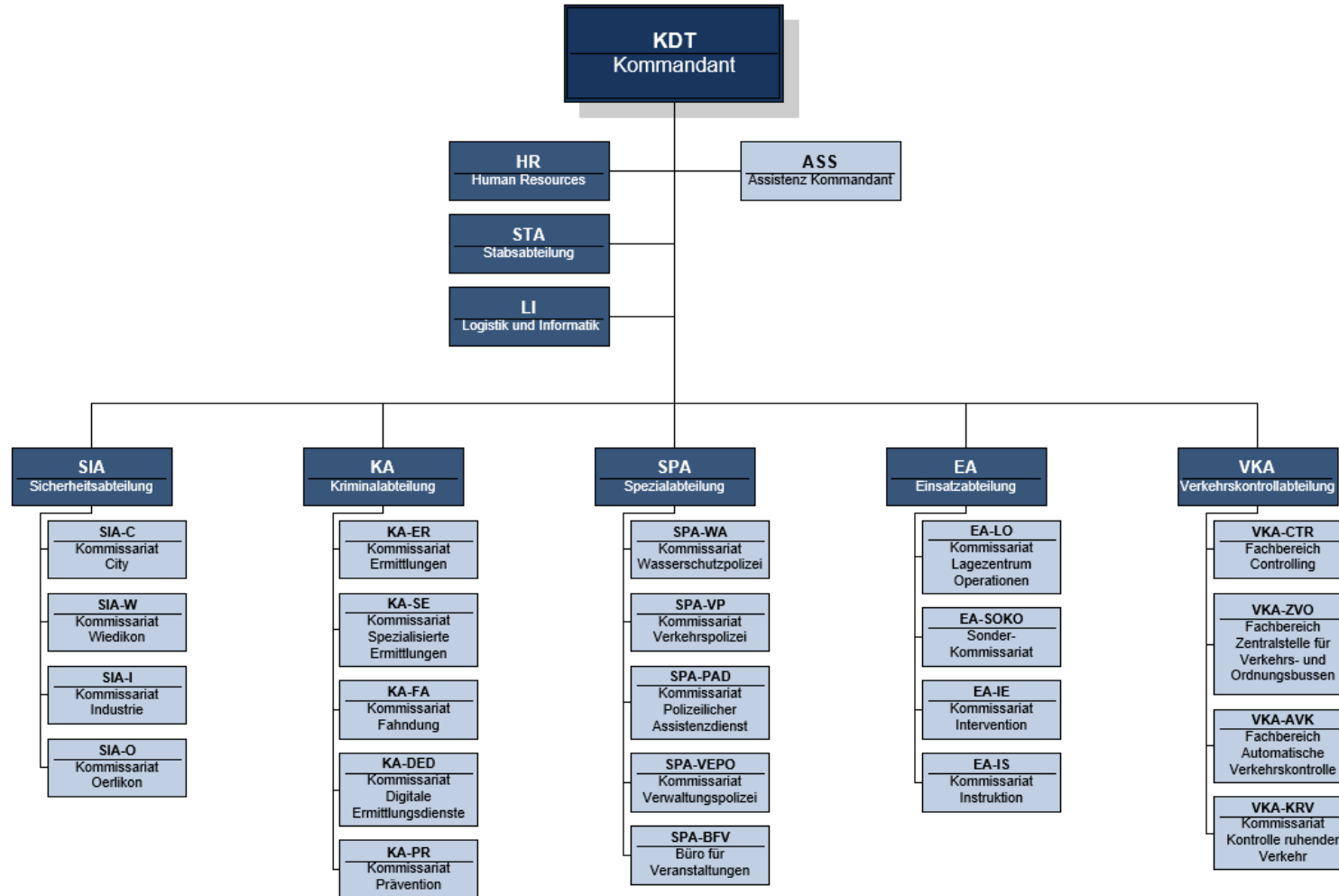
Stadt Zürich
Sicherheitsdepartement

Anhang 2 Stadtpolizei zum Organisationsreglement des Sicherheitsdepartements

Version vom 20. Juni 2024

Mit Anhang 2 zum Organisationsreglement des Sicherheitsdepartements (OrgR SID, AS 172.320) regelt die Departementsvorsteherin oder der Departementsvorsteher in Anwendung von Art. 4 Abs. 1, Art. 5 Abs. 1, Art. 6 Abs.1 und Art. 8 Abs. 2 dieses Reglements die Befugnisse von Funktionsträgerinnen und Funktionsträgern der Stadtpolizei in Bezug auf Rechtsgeschäfte, die mit Ermessensspielräumen verbunden sind.

I. Organigramm



II. Aufgabenübertragung

Sämtliche nachfolgend aufgeführten Aufgabenübertragungen gelten stets auch für die*den jeweilige*n Stellvertreter*in der entsprechenden Funktion.

	Funktionsbezeichnung	Dienstchef*in (Kommandant*in)	Abteilungs- leitung (AL)	Kommissariats- leitung (KL)
1.	Ausgabenbewilligungsbefugnisse			
1.1	Finanzkompetenzen			
1.1.1	Neue einmalige, budgetierte Ausgaben oder entsprechende Ausfälle bei Erträgen	bis Fr. 300 000	bis Fr. 100 000 ¹	bis Fr. 50 000
1.1.2	Neue jährlich wiederkehrende, budgetierte Ausgaben oder entsprechende Ausfälle von Erträgen	bis Fr. 15 000	Bis Fr. 2 000	
1.1.3	Neue jährlich wiederkehrende, budgetierte Ausgaben für Miet-, Pacht- und Baurechtszinsen für ein und dieselbe Liegenschaft	bis Fr. 50 000		
1.1.4	Gebundene einmalige Ausgaben für einen bestimmten Zweck	bis Fr. 600 000	bis Fr. 100 000	bis Fr. 50 000
1.1.5	Gebundene jährlich wiederkehrende Ausgaben für einen bestimmten Zweck	bis Fr. 30 000		
1.1.6	Gebundene jährlich wiederkehrende Ausgaben, sofern sie zulasten eines der im Anhang zum Finanzaushaltreglement (FHR, AS 611.111) aufgeführten Konten des Kontenplans zu verbuchen sind (verwaltungsimmanente Ausgaben).	bis Fr. 30 000		
1.2	Vergabekompetenz bei einmaligen und wiederkehrenden Ausgaben unter Einhaltung Submissionsbestimmungen (IVöB, LS 720.1; SVO, LS 720.11)	bis Fr. 900 000	bis Fr. 100 000	bis Fr. 50 000

¹ Die jeweilige Abteilungsleitung kann die Finanzkompetenz bis max. Fr. 25 000 an einzelne Mitarbeitende delegieren.

	Funktionsbezeichnung	Dienstchef*in (Kommandant*in)	Abteilungs- leitung (AL)	Kommissariats- leitung (KL)
1.3	Anweisungsberechtigung (Art. 86 FHR)	x Bei Verhinderung: - Leitung Stabsabteilung - Leitung Logistik u. In- formatik - Chef*in Rechtsdienst		
1.4	Freigabe Projektreserven (Art. 48 Abs. 2 FHR)	x		
1.5	Finanzkompetenz für Anlässe, Ausflüge oder Veranstaltungen (einschliesslich für Reisekos- ten, Spesen und Honorare für Referent*innen) pro Geschäftsfall	bis Fr. 20 000		
1.6	Für eigene Auslagen gemäss Auslagenregle- ment (AS 177.150)	bis Fr. 500		
1.7	Für Auslagen der unterstellten Angestellten ge- mäss Auslagenreglement (AS 177.150)	Im Rahmen des Reglements	bis Fr. 500	
1.8	Ausrichtung von Repräsentationsgeschenken (Das Reglement über Pauschalspesen für die Mitglieder des Stadtrats, die Behördenmitglieder und die obersten Kaderangehörigen [Kaderspe- senreglement; STRB 873/2016] ist einzuhalten.)	bis Fr. 500	bis Fr. 100	

Die Beträge verstehen sich immer inkl. MWST.

Die Finanz- und Vergabekompetenzen gelten für alle nachfolgend aufgeführten Kompetenzen (insbesondere für die Vertragskompetenzen).

Nachfolgend werden den bezeichneten Funktionsträgerinnen und Funktionsträgern für ihren jeweiligen Aufgabenbereich gemäss Stellenbeschrei-
bung folgende Kompetenzen übertragen:

A. Dienstchef*in

	Funktionsbezeichnung	Dienstchef*in (Kdt)
A.1	Ausgabenbewilligungsbefugnisse (siehe oben)	
A.2	Verfügungsbefugnisse gegenüber Dritten	
A.2.1	Verfügungen über polizeiliche Realakte gemäss § 10c VRG	x
A.3	Vertragsbefugnisse (gemäss Stellenbeschrieb)	
A.3.1	Gebrauchleihe zur Zwischennutzung / Miet- oder Pachtvertrag	x
A.3.2	Kaufvertrag, Leistungsvertrag oder Wartungs-/ Servicevertrag	x
A.3.3	Versicherung	x
A.3.4	Vereinbarungen/Absprachen mit anderen Verwal- tungsstellen, Polizeikorps, Bildungseinrichtungen usw.	x
A.4	Sonstige rechtsgeschäftliche Befugnisse	
A.4.1	Bestimmung der Kassenführenden	x

B. Sicherheitsabteilung (SIA)

	Funktionsbezeichnung	Abteilungsleitung (AL)	Kommissariats- leitung (KL)	Kreischef*in Chef*in Quartier- wache	Wachtchef*in Einsatzleiter*in	SB Uniformpolizei SB Revierpolizei
B1	Ausgabenbewilligungsbefugnisse (siehe oben)					
B.2	Verfügungsbefugnisse gegenüber Dritten					
B.2.1	Bewilligung Tafelaufträge (Signalisationsaufträge) ge- mäss Benutzungsordnung (AS 551.210) und für Gü- terumschlag, Umzüge etc.			x	x	x
B.2.2	Bewilligung Tafelaufträge (Signalisationsaufträge) im Rahmen von Baustellen für max. 14 Tage			x		
B.3	Vertragsbefugnisse (gemäss Stellenbeschrieb)					
B.3.1	Gebrauchsleihe zur Zwischennutzung / Miet- oder Pachtvertrag	x	x			
B.3.2	Kaufvertrag, Leistungsvertrag oder Wartungs-/ Servicevertrag	x				
B.3.3	Vereinbarungen/Absprachen mit anderen Verwal- tungsstellen, Polizeikorps, Bildungseinrichtungen usw.	x				

	Funktionsbezeichnung	Abteilungs- leitung (AL)	Kommissariats- leitung (KL)	Fachgruppen- leitung	Fachbereichs- leitung	Fachdienst- leitung	SB Zentrale Waffenstelle
C.3	Vertragsbefugnisse (gemäss Stellenbe- schrieb)						
C.3.1	Gebrauchslleihe zur Zwischennutzung / Miet- oder Pachtvertrag	x	x	x			
C.3.2	Kaufvertrag, Leistungsvertrag oder Wartungs-/ Servicevertrag	x	x	x	x	x	
C.3.3	Vereinbarungen/Absprachen mit anderen Ver- waltungsstellen, Polizeikorps, Bildungseinrich- tungen usw.	x	x	x	x	x	
C.4	Sonstige rechtsgeschäftliche Befugnisse						
C.4.1	Verrechnung Computer-/Mobilforensik Daten- herausgabe (Herausgabe gegen Barzahlung)			x			

D. Einsatzabteilung (EA)

	Funktionsbezeichnung	Abteilungs- leitung (AL)	Kommissariats- leitung (KL)	Fachgruppenlei- tung	Fachbereichslei- tung	SB FG EA-LO-GE
D.1	Ausgabenbewilligungsbefugnisse (siehe oben)					
D.2	Verfügungsbefugnisse gegenüber Dritten					
D.2.1	Spontanbewilligungen für politische Anlässe auf öf- fentlichem Grund			x		x
D.2.2	Massnahmen gemäss Hooligan-Konkordat			x	x	
D.3	Vertragsbefugnisse (gemäss Stellenbeschrieb)					
D.3.1	Gebrauchsleihe zur Zwischennutzung / Miet- oder Pachtvertrag	x	x			
D.3.2	Kaufvertrag, Leistungsvertrag oder Wartungs-/ Servicevertrag	x	x			
D.3.3	Vereinbarungen/Absprachen mit anderen Verwal- tungsstellen, Polizeikorps, Bildungseinrichtungen usw.	x	x			
D.4	Sonstige rechtsgeschäftliche Befugnisse (keine)					

E. Spezialabteilung (SPA)

	Funktionsbezeichnung	Abteilungslei- tung (AL)	Kommissariats- leitung (KL)	Fachgruppen- leitung	Fachbereichs- leitung	Wachtchef*in	Jurist*in Ver- waltungspolizei	Sach- bearbeiter*in
E.1	Ausgabenbewilligungsbefugnisse (siehe oben)							
E.2	Verfügungsbefugnisse gegenüber Dritten							
E.2.1	<p>Gewerbliche Bewilligung Benutzung öffentlicher Grund gemäss Art. 9 bis 13 und 15 bis 19 Benutzungsordnung (AS 551.210) sowie folgende bestimmte Benutzungsarten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verkaufscontainer - Saisonale Verkaufsstände - Parkplätze (auch an Kreischefinnen und -chefs) - Restnutzungen öffentlicher Grund - Programmverkäufe - Alttextilien / -papier zu gemeinnützigen Zwecken - Weihnachtsdekorationen und -projektionen - Weitere Benutzungsarten nach Art. 25 Benutzungsordnung, die bereits einmal durch die Vorsteherin oder den Vorsteher bewilligt wurden. - Gewerbliche Ausstellungen des Detailhandels 	x	x	x				x ²

² gilt nur für Art. 9 Benutzungsordnung (AS 551.210).

	Funktionsbezeichnung	Abteilungslei- tung (AL)	Kommissariats- leitung (KL)	Fachgruppen- leitung	Fachbereichs- leitung	Wachtchef*in	Jurist*in Ver- waltungspolizei	Sachbearbei- ter*in
E.2.2	Andere Bewilligung Benutzung öffentlicher Grund: <ul style="list-style-type: none"> - Politische Standaktionen im Sinne von Art. 22 Abs. 3 Benutzungsordnung - Umzüge ohne politischen Charakter und ohne länger dauernde Sperrung von Hauptverkehrsachsen - Veranstaltungen zu gemeinnützigen oder religiösen Zwecken 			x				
E.2.3	Bewilligungsgebühren sowie Gebühren für die Benutzung von öffentlichem Grund gemäss den Gebührenreglementen	x	x	x				
E.2.4	Verfügungen Hundekontrolle	x	x	x				x
E.2.5	Bewilligungen in den Bereichen Marktverordnung (AS 935.310) und deren Ausführungsbestimmungen (AS 935.311), Vorschriften zum Gastgewerbegesetz (AS 935.100), Ruhetags- und Ladenöffnungsgesetz (RLG, LS 822.4) und deren Vollzugsvorschriften, Art. 3 Vorschriften Reklameanlagen (VARöG, AS 551.240) betreffend temporäre Werbung	x	x	x				x ³
E.2.6	Arbeitsbewilligungen in Verbindung mit einer städtischen Bewilligung	x	x	x				

³ gilt nur im Bereich Gastgewerbegesetz (AS 935.100), sofern es sich um Überbrückungspatente, Verlängerungen der Schliesszeiten und Festwirtschaften handelt.

	Funktionsbezeichnung	Abteilungsleitung (AL)	Kommissariatsleitung (KL)	Fachgruppenleitung	Fachbereichsleitung	Wachtchef*in	Jurist*in Verwaltungspolizei	Sachbearbeiter*in
E.2.7	Bewilligungen Allgemeine Polizeiverordnung (APV, AS 551.110) im Bereich Immissionschutz, kantonale Baulärmverordnung (LS 713.5), Verordnung zum Bundesgesetz über den Schutz vor Gefährdungen durch nichtionisierende Strahlung und Schall (V-NISSG, SR 814.711) und Helikopterlandungen/Tiefflüge	x	x	x				
E.2.8	Bewilligung Tafelaufträge (Signalisationsaufträge) im Rahmen von Baustellen für mehr als 14 Tage	x	x	x				
E.2.9	Veranstaltungsbewilligungen gemäss Art. 6 bis 15 Veranstaltungsrichtlinien (VRL, AS 551.280) und Bewilligungen von Veranstaltungen, die bereits einmal gemäss Art. 17 VRL durch die Vorsteherin bzw. den Vorsteher bewilligt wurden und problemlos verliefen. Davon ausgenommen sind Grossveranstaltungen.	x	x					
E.2.10	Abschleppen von Fahrzeugen (Verrechnung Gebühren)	x	x	x				
E.2.11	Entscheidung Nichtzulassung zur Taxifachprüfung, Nichterteilung der Betriebsbewilligung, Entzug des Taxiausweises oder der Taxi-Betriebsbewilligung	x	x					

	Funktionsbezeichnung	Abteilungs- leitung (AL)	Kommissariats- leitung (KL)	Fachgruppen- leitung	Fachbereichs- leitung	Wachtchef*in	Jurist*in Ver- waltungspolizei	Sachbearbei- ter*in
E.2.12	<ul style="list-style-type: none"> - Temporäre nautische Verfügungen/Signalisationen/Verkehrsanordnungen - Nautische Bewilligungen für Veranstaltungen auf dem Wasser (z. B. Seeüberquerung, Segelregatta) - Bewilligung zur Nutzung von städtischer Infrastruktur für Wassertaxi 	x	x			x		
E.2.13	Bewilligungen Schiffstandplätze bis zu einer Breite von 2.49 m	x	x	x				
E.2.14	Bewilligungen Schiffstandplätze ab einer Breite von 2.50 m und alle Schiffstandplatz-Entzüge	x	x					
E.2.15	Ausnahmebewilligungen (temporäre Standplatzbewilligungen, Befahren Limmat mit Schiffen, Tauchgänge Limmat usw.), Rechnungen für Abschleppen von Fahrzeugen (Schiffe), Bergung und Aufbewahrung von Gegenständen, Arbeitsleistungen, Materialbenützung, Verbrauchsmaterial, Pachtzinse, usw.	x	x	x				
E.2.16	Dringende Ausnahmebewilligungen gem. E.2.15	x	x	x		x (bei zeitlicher Dringlichkeit)		
E.2.17	Verfügung Akteneinsichtsgesuche	x						

	Funktionsbezeichnung	Abteilungs- leitung (AL)	Kommissariats- leitung (KL)	Fachgruppen- leitung	Fachbereichs- leitung	Wachtchef*in	Jurist*in Ver- waltungspolizei	Sach- bearbeiter*in
E.2.18	Verfügung bei Ablehnung von Veranstaltungsgesuchen nach Art. 6 – 15 Veranstaltungsrichtlinien (AS 551.280)	x	x	x				
E.2.19	Verfügung bei Ablehnung von Gesuchen Benutzung öffentlicher Grund	x	x					
E.2.20	Kostenerlass Veranstaltungsrichtlinien bis Fr. 1000.-	x						
E.3	Vertragsbefugnisse (gemäss Stellenbeschreibung)							
E.3.1	Gebrauchsleihe zur Zwischennutzung / Miet- oder Pachtvertrag	x						
E.3.2	Kaufvertrag, Leistungsvertrag oder Wartungs-/Servicevertrag	x	x	x	x	x		
E.3.3	Vereinbarungen/Absprachen mit anderen Verwaltungsstellen, Polizeikorps, Bildungseinrichtungen usw.	x						
E.4	Sonstige rechtsgeschäftliche Befugnisse							
E.4.1	bei Betreibungsverfahren: - Ermächtigung für Stellung Betreibungsbegehren - Prozessvollmacht für Führung der im Zusammenhang mit der in Betreuung gesetzten Forderung notwendigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren	x	x	x			x	

F. Verkehrskontrollabteilung (VKA)

	Funktionsbezeichnung	Abteilungsleitung (AL)
F.1	Ausgabenbewilligungsbefugnisse (siehe oben)	
F.2	Verfügungsbefugnisse gegenüber Dritten (keine)	
F.3	Vertragsbefugnisse (gemäss Stellenbescrieb)	
F.3.1	Gebrauchsleihe zur Zwischennutzung / Miet- oder Pachtvertrag	x
F.3.2	Kaufvertrag, Leistungsvertrag oder Wartungs-/Servicevertrag	x
F.3.3	Vereinbarungen/Absprachen mit anderen Verwaltungsstellen, Polizeikorps, Bildungseinrichtungen usw.	x
F.4	Sonstige rechtsgeschäftliche Befugnisse (keine)	

G. Stabsabteilung (STA)

	Funktionsbezeichnung	Abteilungsleitung (AL)	Kommissariatsleitung (KL) bzw. vergleichbare zivile Funktion	Mitarbeitende Rechtsdienst	Fachgruppenleitung	Fachstellenleitung	SB STA-F
G.1	Ausgabenbewilligungsbefugnisse (siehe oben)						
G.2	Verfügungsbefugnisse gegenüber Dritten (gemäss Stellenbeschreibung)						
G.2.1	Verrechnung von Polizeieinsätzen	x					
G.2.2	Verrechnung von Polizeieinsätzen bei kostenpflichtigem Fehlalarm	x	x				
G.2.3	Verfügung über IDG-Gesuche		x	x			
G.2.4	Rechnungsverfügungen (z. B. Zürcher Ausnüchterungs- und Betreuungsstelle [ZAB], Tafelaufträge, Hooligan-Konkordat, Verrechnung Computer-/Mobilforensik Aufträge STA)		x				x
G.2.5	Verrechnung von Spontanbewilligungen für Läden oder Veranstaltungen mit Festwirtschaft		x				
G.2.6	Verfügung Akteneinsichtsgesuche		x	x			
G.2.7	Ausstellen von Hausverboten in Polizeigebäuden und -anlagen			x			

G.3	Vertragsbefugnisse (gemäss Stellenbeschreibung)						
G.3.1	Gebrauchleihe zur Zwischennutzung / Miet- oder Pachtvertrag	x	x				
G.3.2	Kaufvertrag, Leistungsvertrag oder Wartungs-/ Servicevertrag	x	x				
G.3.3	Versicherung	x	x				
G.3.4	Vereinbarungen/Absprachen mit anderen Verwaltungsstellen, Polizeikorps, Bildungseinrichtungen usw.	x	x				
G.4	Sonstige rechtsgeschäftliche Befugnisse						
G.4.1	Stellen von Strafanträgen	x	x				
G.4.2	Prozessführungsbefugnis in Verwaltungs-, Straf- und Zivilsachen in polizeilichen Angelegenheiten, soweit es sich nicht um ein Stadtrats- oder Departementsgeschäft handelt.	x	x	x			
G.4.3	bei Betreibungsverfahren: - Ermächtigung für Stellung Betreibungsbegehren - Prozessvollmacht für Führung der im Zusammenhang mit der Betreibung gesetzten Forderung notwendigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren	x	x	x			x
G.4.4	Formelle Freigabe von Buchungsbelegen (Kreditorenzahlungen, Umbuchungen)						x

H. Human Resources (HR)

Die nachfolgende Zuständigkeitsordnung gilt nur bis und mit Funktionsstufe FS 14. Ab FS 15 ist der/die Vorsteherin*in des Sicherheitsdepartements zuständig (Art. 22 Abs. 2 Ausführungsbestimmungen Personalrecht [AB PR, AS 177.101]).

Details finden sich in der Dienstanweisung (DA) der Stadtpolizei Nr. 1704 betreffend Zuständigkeiten im Personalrecht und mobiles Arbeiten.

- AoK Angehörige obere Kader
- HR-PG HR Personalberatung und Gewinnung
- HR-S HR Services

Verfügung		Entscheid / Unterschrift
Anstellung / Änderung Arbeitsverhältnis	Anstellungen mit öffentlich-rechtlichen Arbeitsverträgen (z.B. Ausbildungsverträge, Dozierende, Dolmetschende)	C HR
	Anstellungen ohne Angehörige obere Kader (AoK)* *Definition gemäss DA 1606	AL (auf Antrag KL) / C HR
	Anstellungen AoK	Kdt / C HR
	Änderung Arbeitsverhältnis ohne AoK	AL (auf Antrag KL) / C HR
	Änderung Arbeitsverhältnis AoK	Kdt / C HR
Beschäftigungsgrad / Arbeitszeitvarianten	Arbeitszeitvarianten ohne AoK	AL oder KL / C HR-PG od. C HR-S
	Arbeitszeitvarianten AoK	C HR
	Änderung Beschäftigungsgrad mit unfreiwilliger Lohneinbusse aller Anstellungen	Kdt
	Änderung Beschäftigungsgrad ohne AoK (ausgenommen unfreiwillige Lohneinbusse)	AL (auf Antrag KL) / C HR od. C HR-S
	Änderung Beschäftigungsgrad AoK (ausgenommen unfreiwillige Lohneinbusse)	Kdt / C HR

Verfügung		Entscheid / Unterschrift
Versetzungen	Vorsorgliche Massnahmen	Kdt
	Versetzungen aufgrund Versetzungsrapport	KL SIA / C HR-PG od. C HR-S
	Versetzungen ausserhalb Versetzungsrapport ohne AoK	AL (auf Antrag KL) / C HR
	Versetzungen AoK	Kdt / C HR
	Rückversetzungen ohne Lohnfolge ohne AoK	AL (auf Antrag KL) / C HR
	Rückversetzungen ohne Lohnfolge AoK	Kdt / C HR
	Versetzungen mit unfreiwilliger Lohneinbusse aller Anstellungen	Kdt
Funktionsstufenwechsel	Funktionsstufenwechsel mit unfreiwilliger Lohneinbusse alle Anstellungen	Kdt
	Funktionsstufenwechsel ohne AoK (ausgenommen Versetzungsrapport und FLE)	AL (auf Antrag KL) / C HR
	Funktionsstufenwechsel AoK	Kdt / C HR
	Funktionsstufenwechsel aufgrund FLE	C HR / C HR-PG od. C HR-S
Case Management	Änderung Arbeits-/ Leistungsfähigkeit / Lohnanspruch bei Krankheit und Unfall / Teilweise Auflösung oder Versetzung aus gesundheitlichen Gründen und Lohnanspruch	Kdt
Zulage	Stellvertretungszulage ohne AoK	AL / C HR
	Stellvertretungszulage AoK	Kdt / C HR

Mahnung	Mahnung ohne AoK	Kdt / AL
	Mahnung AoK	Kdt

Verfügung		Entscheid / Unterschrift
Auflösung	Freistellung	Kdt
	Kündigung Arbeitsverhältnis (inkl. aus gesundheitlichen Gründen)	Kdt
	Fristlose Auflösung aus wichtigen Gründen	Kdt
	Auflösung im gegenseitigen Einvernehmen	Kdt
	Altersrücktritt	Kdt
	Beendigung altershalber	Kdt
	Beendigung altershalber mit Weiterbeschäftigung	Kdt
	Lohnanspruch bei Nichtantreten der Stelle	Kdt
	Vermeidung von vorübergehenden Invalidenpensionierungen	Kdt

Zeugnisse	Zeugnisempfänger*in	Doppelunterschrift Linie und HR
	AoK	Kdt und C HR
	Spezielle Fälle (personalrechtliche Massnahmen oder Auflösung des Arbeitsverhältnisses durch die Arbeitgeberin)	AL und C HR
	Einer* einem AoK direkt unterstellte Mitarbeitende	AL und C HR-PG
	Alle anderen Mitarbeitenden	AoK und MA HR-PG

Antrag		Entscheid / Unterschrift
Urlaub	Unbezahlter Urlaub bei Mutter- oder Vaterschaft	AL
	Unbezahlter Mutter- oder Vaterschaftsurlaub von Stiefeltern in eingetragenen Partnerschaften	AL
	Besondere Verhältnisse	Kdt
	Urlaub bei Militär-, Zivil-, Zivilschutzdienst und Militärischem Frauendienst sowie Rotkreuz-Dienst	AL / C HR-PG od. C HR-S
	Urlaub bei freiwilligem Militär-, Zivil-, Zivilschutzdienst und Militärischem Frauendienst sowie Rotkreuz-Dienst	Kdt
	Familien- und betreuungsbezogene Ereignisse (bis und mit 6 Tage/KJ)	AL / C HR-PG od. C HR-S
	Familien- und betreuungsbezogene Ereignisse (ab 6 Tage/KJ)	Kdt
	Urlaub für die Betreuung von gesundheitlich schwer beeinträchtigten Kindern	Kdt
	Urlaub bei Begründung eines Pflegekind- oder Adoptionsverhältnisses	Kdt
	Tätigkeit in Personal- und Berufsverbänden sowie in Personalkommissionen und Teilnahme an deren Bildungsveranstaltungen (Bst. b: bis und mit 10 Tage/KJ, Bst. d: bis und mit 3 Tage/KJ)	AL / C HR-PG od. C HR-S
	Tätigkeit in Personal- und Berufsverbänden sowie in Personalkommissionen und Teilnahme an deren Bildungsveranstaltungen (Bst. b: ab 10 Tage/KJ, Bst. d: ab 3 Tage/KJ)	Kdt
	Verschiedene weitere Gründe für bezahlten Urlaub (Bst. a – l)	AL / C HR-PG od. C HR-S

	Verschiedene weitere Gründe für bezahlten Urlaub (Bst. m)	Kdt
	Zuständigkeit für weitere Ereignisse (bis und mit 10 Tagen)	Kdt
	Zuständigkeit für weitere Ereignisse (ab 10 Tagen)	VSI / Kdt
	Unbezahlte Urlaube	AL / C HR-PG od. C HR-S
	Unbezahlte Urlaube – dringende Betreuungsaufgaben	AL
	Treueurlaub	AL / C HR-PG od. C HR-S
	Weitere unbezahlter Urlaube (unter 3 Monate)	AL / C HR-PG od. C HR-S
	Weitere unbezahlter Urlaube (3 Monate und mehr)	AL
	Einmalige Vergütung – Prämien in Form von Urlaubstagen	Kdt
	Abordnungen	Kdt
Ferien	Zuständigkeit für die Ferienzuteilung	Vorgesetzte Stelle
	Bewilligung Bezug Vorjahresferien nach 1. April	AL / C HR

Mobiles Arbeiten	Regelmässiges mobiles Arbeiten inkl. AoK	AL <i>(gemäss Vereinbarung betreffend regelmässiges mobiles Arbeiten)</i>
	Regelmässiges mobiles Arbeiten GL-Mitglieder	Kdt <i>(gemäss Vereinbarung betreffend regelmässiges mobiles Arbeiten)</i>
	Gelegentliches mobiles Arbeiten	Vorgesetzte Stelle / mündliche Vereinbarung

Weiteres		Entscheid / Unterschrift
	Ausschreibung Stelle	C HR / MA HR-PG
	Beschaffen von Personendaten bei Dritten	C HR / MA HR-PG und Linienvorgesetzte
	Strafregisterauszug, polizeilicher Führungsbericht	C HR / MA HR-PG
	Arbeitszeitsaldi am Ende Arbeitsverhältnis	C HR / MA HR-PG
	Lohnanspruch bei Untersuchungshaft	Kdt
	Entbindung Amtsgeheimnis	Kdt
	Meldung öffentliche Ämter	Kdt / C HR

I. Logistik und Informatik (LI)

	Funktionsbezeichnung	Abteilungsleitung (AL)	Kommissariatsleitung (KL)
I.1	Ausgabenbewilligungsbefugnisse (siehe oben)		
I.2	Verfügungsbefugnisse gegenüber Dritten (keine)		
I.3	Vertragsbefugnisse (gemäss Stellenbescrieb)		
I.3.1	Gebrauchslcihe zur Zwischennutzung / Miet- oder Pachtvertrag	x	
I.3.2	Kaufvertrag, Leistungsvertrag oder Wartungs-/ Servicevertrag	x	x
I.3.3	Vereinbarungen/Absprachen mit anderen Verwaltungsstellen, Polizeikorps, Bildungseinrichtungen usw.	x	
I.4	Sonstige rechtsgeschäftliche Befugnisse		
I.4.1	Einreichen von Anzeigen und Strafanträgen bei Missachtung von richterlichen Verboten	x	